



Oberfränkischer Schulanzeiger

Amtlicher Schulanzeiger für den Regierungsbezirk Oberfranken

Nr. 10/2017

Bayreuth, Oktober 2017

Inhaltsübersicht

Impulse

Mathematikförderung im Rahmen von MINTphilmal Bayreuth

Stellenausschreibungen	3
- Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern ..	3
Nichtamtlicher Teil	4
- Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin am privaten Förderzentrum geistige Entwicklung Bayreuth-Dr.-Kurt-Blaser-Schule.....	4
- Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin am privaten Förderzentrum geistige Entwicklung Burgkunstadt - Regens-Wagner-Schule	7
Hinweise	10
- Oberfränkischer Schulentwicklungstag 2017 in Forchheim	10
- Lehrertag am 21. Oktober 2017 der Erzdiözese Bamberg	11
- Gesamtkonzept für die Politische Bildung an bayerischen Schulen	12
- Ausweitung des Programms Erlebnis Bauernhof auf Klassen der Jahrgangsstufe 2 und Übergangsklassen zum Schuljahr 2017/2018.....	13
- Erlebnis Bauernhof	14
- Unterrichtsmitschau in der Musikklassenarbeit	15
- Denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule	15
- "Our Common Future: Schüler, Lehrer und Wissenschaftler forschen zu Nachhaltigkeit"	16

Aktuelles	17
- "Sicher zur Schule - sicher nach Hause"	17
Impulse	18
- Mathematikförderung im Rahmen von MINTphilmal Bayreuth.....	18
Sonstiges	22
- Internetplattform der Regierung von Oberfranken	22
- Regionale Lehrerfortbildung	22
- Wettbewerbe	22
Suchverzeichnis 2017	23

Stellenausschreibungen

Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern

zum KMS vom 20.04.2015 und vom 12.06.2015,
AZ: III.3 – BP 7001.1.1 – 4b.45070

Der Ausschreibungsweg ist nun ausschließlich das Amtsblatt (Beiblatt) des Staatsministeriums, das auch den Termin für die Vorlage der Bewerbungen an den jeweiligen Regierungen (Dienstweg) festlegt.

Das Amtsblatt online: <https://www.verkuendung-bayern.de/kwmb1>

Nichtamtlicher Teil

Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin am privaten Förderzentrum geistige Entwicklung Bayreuth- Dr.-Kurt-Blaser-Schule

Schulträger	Hilfe für das behinderte Kind Bayreuth gGmbH
Bezeichnung der Schule	Dr.-Kurt-Blaser-Schule
Schulgliederung	171 Schüler in 20 Klassen 24 Kinder in 3 SVE-Gruppen
Planstelle / Bes.Gr.	Sonderschulrektor / in A15+AZ
Fachrichtung	Lehramt für Sonderpädagogik Förderschwerpunkte: Geistige Entwicklung
Geeignet für Schwerbehinderte	JA

Gesucht wird eine überzeugende, belastungsfähige Persönlichkeit, die in der Lage ist, selbständig Aufgaben zu lösen und kooperativ mit einem engagierten Kollegium zusammenzuwirken. Neben der grundsätzlichen Freude am Lehrberuf und an der Funktion der Schulleitung, sind folgende Qualifikationen erwünscht:

- Vertiefte Kenntnisse im Bereich der Schulverwaltung und Schulorganisation, sichere Kenntnisse in der EDV
- Erfahrung in der Team- und Personalführung
- Fähigkeit zu innovativem Denken und Handeln im Rahmen der inneren und äußeren Schulentwicklung
- Bereitschaft zur vertrauensvollen Zusammenarbeit, u.a. mit dem Schulträger, der Jugendhilfe, den Regelschulen mit dem Profil „Inklusion“ sowie externen Kooperationspartnern und den Eltern/Sorgeberechtigten
- Mehrjährige Unterrichtspraxis und schulpraktische Erfahrung im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung oder vergleichbares Qualifikationsprofil
- Persönliche Kompetenz u.a. in den Bereichen Kommunikation, Teamarbeit, Personalführung, Beratung, Problemlösung sowie Lehrerfortbildung
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Koordination der Mobilen Sonderpädagogischen Hilfen und der Mobilen Sonderpädagogischen Dienste
- Bereitschaft zur persönlichen Fort- und Weiterbildung
- Wertschätzende Haltung gegenüber Menschen mit Handicaps.

Wird eine staatliche Lehrkraft im Beamtenverhältnis zur Schulleiterin bzw. zum Schulleiter bestellt, kann diese dann in das entsprechende Amt befördert werden, wenn das Auswahlverfahren im Grundsatz dem in den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke“, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011, Az.: IV.5-5 P 7010.1-4.23 489, (veröffentlicht im KWMBI Nr. 8,03.05.2011, Seite 63) festgelegten Verfahren entspricht. Dabei wird insbesondere auf Nr. 5.4 „Erforderliche Qualifikation von Führungskräften“ und Nr. 5.5 „Erforderliche dienstliche Beurteilungen“ dieser Richtlinie verwiesen.

Gemäß Nr. 5.4 der Richtlinien ist im Rahmen der Qualifikation von Führungskräften an der Schule (KWMBI I Nr. 2/ 2007) die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio mit den entsprechenden Fortbildungsnachweisen zum Modul A ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Bitte benutzen Sie dazu das Formular „Portfolioübersicht Vorqualifikation Modul A“ (www.regierung.oberfranken.bayern.de>Formulare>Schulen-Lehrpersonal>Bewerbung).

Bewerberinnen und Bewerber um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen, werden in die Auswahlentscheidung nicht einbezogen, wenn ein Verbleib an der bisherigen Schule im dienstlichen Interesse liegt oder andere dienstliche Gründe einer Versetzung entgegenstehen. Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Bewerbungen von Versetzungsbewerbern als auch von Beförderungsbewerbern vorliegen, wird die Regierung von Oberfranken über Versetzungsanträge vorab entscheiden, so dass es zu einem Abbruch des Auswahlverfahrens kommen kann.

Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann der erfolgreiche Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt. Wegen der Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber verlängert sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus.

Die ausgeschriebenen Funktionsstellen sind eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier (bzw. drei Wochenstunden bei Rückgabe des verpflichtenden Arbeitszeitkontos) Wochenstunden ermäßigen und Schulleiterstellvertreter um maximal sechs (bzw. fünf) Wochenstunden. (KMS vom 10.05.2004 Nr. IV.6-P 7020-4.33 636)

Die Regierung von Oberfranken strebt einen höheren Anteil an Frauen in Leitungsfunktionen an. Es wird deshalb besonders begrüßt, wenn sich Frauen bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Da Angehörige von Schulleitern, ständigen Vertretern und weiteren Vertretern nicht an der gleichen Schule verwendet werden dürfen, ist die Berücksichtigung einer Bewerbung bei derartigen Konstellationen ausgeschlossen, es sei denn der Angehörige erklärt sich mit einer Wegversetzung einverstanden. Angehörige sind gemäß Art. 20 Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetz Ehegatten, Verlobte, Verwandte und Verschwägte gerader Linie, Geschwister, Kinder der Geschwister, Ehegatten der

Geschwister, Geschwister des Ehegatten, Geschwister der Eltern sowie Pflegeeltern und Pflegekinder.

Folgende **Erklärung** ist dazu abzugeben und den Bewerbungsunterlagen beizufügen:
„Unter Bezugnahme auf Nr. 3.2 der Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (KWMBI. Nr. 8, 03.05.2011, Seite 63) erkläre ich, dass keines der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschafts-verhältnisse meiner Versetzung bzw. meiner Bewerbung entgegensteht.“

Lehrkräfte, die sich gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stelle sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.

Die Stellen sind für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwer behinderte Bewerber/Bewerberinnen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird weiterhin erwartet, dass die Lehrkraft die Tätigkeit als Schulleiter/ als Schulleiterin an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum ausübt.

Termine:

Die Funktionsstelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Bewerbungen sind bis spätestens **31.10.2017**
unmittelbar an den privaten Schulträger zu richten

und

als Zweitausfertigung an die Regierung von Oberfranken, Bereich 4 (Bereichsleitung) zu senden.

Schulträger:

Hilfe für das behinderte Kind Bayreuth gGmbH
Kirchplatz 5
95444 Bayreuth
personalmanagement@diakonie-bayreuth.de

Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin am privaten Förderzentrum geistige Entwicklung Burgkunstadt - Regens-Wagner-Schule

Schulträger	Regens-Wagner-Stiftungen
Bezeichnung der Schule	Regens-Wagner-Schule Burgkunstadt
Schulgliederung	48 Schüler in 6 Klassen Mobiler sonderpädagogischer Dienst (MSD)
Planstelle / Bes.Gr.	Sonderschulrektor / in A14+AZ
Fachrichtung	Lehramt für Sonderpädagogik Förderschwerpunkte: Geistige Entwicklung
Geeignet für Schwerbehinderte	JA

Gesucht wird eine überzeugende, belastungsfähige Persönlichkeit, die in der Lage ist, selbständig Aufgaben zu lösen und kooperativ mit einem engagierten Kollegium zusammenzuwirken. Neben der grundsätzlichen Freude am Lehrberuf und an der Funktion der Schulleitung, sind folgende Qualifikationen erwünscht:

- Mehrjährige Unterrichtspraxis und schulpraktische Erfahrung im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- Fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrung in der Beschulung von SchülerInnen aus dem Bereich Autismusspektrumsstörung und herausfordernder Verhaltensweisen, insbesondere in Anwendung und Umsetzung des TEACCH-Konzepts
- Teamorientierte Arbeitshaltung und eine Mitarbeiterführung, die Wertschätzung und Zielorientierung und regelmäßige Kommunikation miteinander verbindet
- Fähigkeit zu innovativem pädagogischen Denken und Handeln im Rahmen der inneren und äußeren Schulentwicklung
- Fundierte Kenntnisse im Bereich der Schulverwaltung, Schulorganisation und EDV
- Bereitschaft zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den anderen Bereichen des Regionalen Zentrums (z.B. Wohnheim, Förderstätte, WfbM, Fachdienste), Elternbeirat, Förderverein
- Zusammenarbeit mit dem Schulträger, weiteren Schulleitungen auf Regens-Wagner-Ebene und Beteiligung in der Landesarbeitsgemeinschaft Förderschulen des Caritasverbandes Bayern
- Offenheit für die schulspezifischen, sonderpädagogischen Schwerpunkte der Schule und deren Weiterentwicklung (z.B. Unterstützte Kommunikation, Strukturierung nach dem TEACCH-Ansatz, sozial-emotionale Verhaltensformen, schwerst-mehrfache Behinderung, Autismusspektrumsstörung)
- Bereitschaft zur Einführung eines professionellen Deeskalationsmanagements
- Interesse an Möglichkeiten im Bereich Inklusion (z.B. Kooperation mit Regelschulen, Partnerklassen)

- Motivation zur persönlichen Fort- und Weiterbildung
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Koordination der Mobilen Sonderpädagogischen Dienste
- Wertschätzende Haltung gegenüber Menschen mit Handicaps.

Wird eine staatliche Lehrkraft im Beamtenverhältnis zur Schulleiterin bzw. zum Schulleiter bestellt, kann diese dann in das entsprechende Amt befördert werden, wenn das Auswahlverfahren im Grundsatz dem in den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke“, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011, Az.: IV.5-5 P 7010.1-4.23 489, (veröffentlicht im KWMBI Nr. 8,03.05.2011, Seite 63) festgelegten Verfahren entspricht. Dabei wird insbesondere auf Nr. 5.4 „Erforderliche Qualifikation von Führungskräften“ und Nr. 5.5 „Erforderliche dienstliche Beurteilungen“ dieser Richtlinie verwiesen.

Gemäß Nr. 5.4 der Richtlinien ist im Rahmen der Qualifikation von Führungskräften an der Schule (KWMBI I Nr. 2/ 2007) die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio mit den entsprechenden Fortbildungsnachweisen zum Modul A ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Bitte benutzen Sie dazu das Formular „Portfolioübersicht Vorqualifikation Modul A“ (www.regierung.oberfranken.bayern.de >Formulare>Schulen-Lehrpersonal>Bewerbung).

Bewerberinnen und Bewerber um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen, werden in die Auswahlentscheidung nicht einbezogen, wenn ein Verbleib an der bisherigen Schule im dienstlichen Interesse liegt oder andere dienstliche Gründe einer Versetzung entgegenstehen. Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Bewerbungen von Versetzungsbewerbern als auch von Beförderungsbewerbern vorliegen, wird die Regierung von Oberfranken über Versetzungsanträge vorab entscheiden, so dass es zu einem Abbruch des Auswahlverfahrens kommen kann.

Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann der erfolgreiche Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt.

Wegen der Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber verlängert sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus.

Die ausgeschriebenen Funktionsstellen sind eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier (bzw. drei Wochenstunden bei Rückgabe des verpflichtenden Arbeitszeitkontos) Wochenstunden ermäßigen und Schulleiterstellvertreter um maximal sechs (bzw. fünf) Wochenstunden. (KMS vom 10.05.2004 Nr. IV.6-P 7020-4.33 636)

Die Regierung von Oberfranken strebt einen höheren Anteil an Frauen in Leitungsfunktionen an. Es wird deshalb besonders begrüßt, wenn sich Frauen

bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Da Angehörige von Schulleitern, ständigen Vertretern und weiteren Vertretern nicht an der gleichen Schule verwendet werden dürfen, ist die Berücksichtigung einer Bewerbung bei derartigen Konstellationen ausgeschlossen, es sei denn der Angehörige erklärt sich mit einer Wegversetzung einverstanden. Angehörige sind gemäß Art. 20 Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetz Ehegatten, Verlobte, Verwandte und Verschwägrte gerader Linie, Geschwister, Kinder der Geschwister, Ehegatten der Geschwister, Geschwister des Ehegatten, Geschwister der Eltern sowie Pflegeeltern und Pflegekinder.

Folgende **Erklärung** ist dazu abzugeben und den Bewerbungsunterlagen beizufügen: „Unter Bezugnahme auf Nr. 3.2 der Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (KWMBI. Nr. 8, 03.05.2011, Seite 63) erkläre ich, dass keines der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschafts-verhältnisse meiner Versetzung bzw. meiner Bewerbung entgegensteht.“

Lehrkräfte, die sich gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stelle sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.

Die Stellen sind für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwer behinderte Bewerber/Bewerberinnen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird weiterhin erwartet, dass die Lehrkraft die Tätigkeit als Schulleiter/ als Schulleiterin an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum ausübt.

Termine:

Die Funktionsstelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Bewerbungen sind bis spätestens **31.10.2017** unmittelbar an den privaten Schulträger zu richten

und

als Zweitausfertigung an die Regierung von Oberfranken, Bereich 4 (Bereichsleitung) zu senden.

Schulträger:

Regens Wagner Burgkunstadt
zu Händen Frau Sabine Schubert
Regens-Wagner-Platz 2
96224 Burgkunstadt

Hinweise

Oberfränkischer Schulentwicklungstag 2017 in Forchheim

Kompetent in die Zukunft: Herausforderung Social Media!

Der diesjährige **Oberfränkische Schulentwicklungstag** findet **am Mittwoch, dem 22.11.2017**, in der Zeit **von 8:30 Uhr – 15:00 Uhr** an der Georg-Hartmann-Realschule Forchheim, Pestalozzistraße 2, 91301 Forchheim statt.

Programmübersicht:

8:30 Uhr: Eintreffen der Gäste und Teilnehmer

9:00 Uhr: Begrüßung, Grußworte, Rahmenprogramm

10:00 Uhr: Matthias J. Lange

Digitale Zukunft

11:00 Uhr: 1. Workshop Runde

12:00 - 13:30 Uhr: Mittagessen und Mittagspause

13:30 Uhr: 2. Workshop-Runde

Die Veranstaltung schließt um ca. 15:00 Uhr nach der 2. Workshop-Runde.

Die Themen und Referentinnen und Referenten der Workshopangebote sind der **Anlage 1** zu entnehmen. An jede Schule wurden zudem Flyer mit diesen Erläuterungen versandt.

Wichtiger Hinweis:

Auf folgender Homepage sind ab dem ersten Schultag des Schuljahres 2017/2018 die aktuellen Informationen und das Anmeldemodul unter folgender Adresse abrufbar:

www.schulentwicklungstag-oberfranken.de

Bitte an die Schulleitungen:

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

informieren Sie Ihr Kollegium bitte in der Anfangskonferenz über die Veranstaltung und die Anmeldungshinweise mit dem Modul auf der oben angegebenen Homepage. Legen Sie bitte auch die zugesandten Informationsblätter aus, die Sie ebenfalls in der **Anlage 1** dieses Schulanzeigers finden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Download des Flyers:

http://www.gute.schule-oberfranken.de/downloads/Flyer_Schulentwicklungstag_OFR_2017.pdf

**Ulrich Löhr, Schulamtsdirektor
Ansprechpartner im Staatlichen Schulamt Forchheim**

Am Streckerplatz 3
91301 Forchheim
Tel.: 09191 – 869 004
Fax: 09191 – 869 008

**Achim Stosch, OStR
Schulentwicklungsberater für Oberfranken
Ansprechpartner der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken,**
Theaterstraße 8
95028 Hof
Tel.: 09281 1400360
Fax: 09281 1400382

Lehrertag am 21. Oktober 2017 der Erzdiözese Bamberg

zum Thema
„Migration (be)trifft Schule“!

Migration betrifft nicht nur die Lehrkräfte für das Fach Religion, sondern Migration geht alle in der Schule an. Sie ist eine der großen Herausforderungen für Erziehung und Bildung. Willkommen sind deshalb auch die Lehrerinnen und Lehrer aller Fächer und aller Schularten. Sie haben die schwierige und wichtige Aufgabe, den Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund die Integration in unsere Gesellschaft zu ermöglichen und sie zugleich zu befähigen, die zukünftige Gesellschaft mitzugestalten.

Programm

9.30 Uhr

Laudes in St. Klara mit Erzbischof Dr. Ludwig Schick

10.30 Uhr

Begrüßung: Angelika Lugert, Vorsitzende des DSA Schule und Erziehung

Grußwort: Dr. Günter Heß, Vorsitzender des Diözesanrats

Podiumsdiskussion im CPH mit

- Erzbischof Dr. Ludwig Schick,
- Sandra Hauber, 2. Bürgermeisterin der Stadt Zirndorf
- Muhadj Adnan, Bayreuth
- Andreas Neundorfer, Koordinator der berufsschulpflichtigen Flüchtlinge in Bamberg
- Annette Langeneke-Mattenklodt, Grundschullehrerin

Moderation: Dr. Siegfried Grillmeyer

Musik: Big Band der Maria-Ward-Schulen Nürnberg ca. 12.30 Uhr Mittagsimbiss

13.30 Uhr

Stadtrundgänge (fakultativ)

Ein Unkostenbeitrag wird nicht erhoben – projektbezogene Spenden sind erbeten!

Tagungsort und Kooperationspartner: Caritas-Pirckheimer-Haus, Königstraße 64, 90402 Nürnberg

Anmeldung bitte bis **11. Oktober 2017** an dioezesanrat@erzbistum-bamberg.de mit dem Betreff „Lehrertag“

Gesamtkonzept für die Politische Bildung an bayerischen Schulen

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst vom 16. August 2017, Az. X.10-BS4400.18-6a.85 372

Das „Gesamtkonzept für die Politische Bildung an bayerischen Schulen“, bei dem es sich um eine verbindliche Vorgabe für alle Schulen in Bayern handelt, ist online unter www.km.bayern.de/gesamtkonzeptpolitische-bildung.de veröffentlicht.

Die Bayerische Verfassung verpflichtet dazu, die Schülerinnen und Schüler „im Geiste der Demokratie, in der Liebe zur bayerischen Heimat und zum deutschen Volk und im Sinne der Völkerversöhnung zu erziehen“ (Art. 131 Abs. 3).

Aktuell wird besonders deutlich, wie grundlegend es ist, dass alle Lehrkräfte an allen Schulen in Bayern Politische Bildung in Schule und Unterricht umsetzen.

Sie müssen dies tun als überzeugte und überzeugende Botschafter der freiheitlichen demokratischen Grundordnung auf der Basis des Grundgesetzes, der Bayerischen Verfassung und der weiteren maßgeblichen rechtlichen Bestimmungen.

Das „Gesamtkonzept für die Politische Bildung an bayerischen Schulen“ konkretisiert das schulart- und fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsziel „Politische Bildung“.

Es gibt allen Schulleiterinnen und Schulleitern sowie den Lehrkräften aller Schularten und aller Fächer den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der Politischen Bildung an den Schulen in Bayern vor.

Es fasst wichtige Grundsätze zusammen und unterstützt ihre Arbeit mit Hinweisen auf die gesamte Bandbreite der nachhaltigen Gestaltung Politischer Bildung im Schulbereich.

Die Lehrkräfte sind über das Gesamtkonzept zu informieren.

Diese Bekanntmachung tritt mit Wirkung vom 12. September 2017 in Kraft.

Ausweitung des Programms Erlebnis Bauernhof auf Klassen der Jahrgangsstufe 2 und Übergangsklassen zum Schuljahr 2017/2018

Seit dem Start des Programms Erlebnis Bauernhof im Jahr 2012 haben mehr als 143.000 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 3 und 4 an bayerischen Grundschulen und aller Jahrgangsstufen an Förderschulen einen qualifizierten Bauernhof besucht. Sie haben Informationen über moderne Landwirtschaft in Bayern erhalten und konnten durch aktives Tun und ganzheitliches Erleben Verständnis für Umwelt und Natur sowie Wertschätzung für heimische Lebensmittel entwickeln.

Das auf den LehrplanPLUS abgestimmte Programm Erlebnis Bauernhof steht ab dem Schuljahr 2017/2018 nun auch allen Klassen der Jahrgangsstufe 2 an Grundschulen offen. Darüber hinaus können ab dem 1. Januar 2018 Übergangsklassen nicht nur an Grundschulen, sondern auch an Mittelschulen am Programm teilnehmen.

Die Kosten für die Teilnahme am Erlebnis Bauernhof übernimmt das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, welches das Programm in enger Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst verantwortet. Die Fahrtkosten zum Erlebnisbauernhof tragen die Schulen.

Nähere Informationen zum Programm sowie zum nächstgelegenen Betrieb in Ihrer Region finden Sie unter

www.erlebnis-bauernhof.bayern.de

Für Rückfragen steht Ihnen auch das zuständige Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten gerne zur Verfügung.

Druckexemplare des als Anlage beigefügten Flyers können im Broschürenportal der Bayerischen Staatsregierung unter

<http://www.bestellen.bayern.de/shoplink/08032016.htm>

bestellt werden.

Erlebnis Bauernhof

Bauernhofbesuch ab diesem Schuljahr auch für die 2. Jahrgangsstufe kostenfrei

"Kühe verpacken ihre Milch selbst, Hühner legen einen ganzen Eierkarton am Tag, das Schwein verdirbt in der Sonne?" Die kindliche Phantasie kennt auch beim Alltagsthema Natur, Essen und Landwirtschaft keine Grenzen.

Landwirte aus ganz Oberfranken wollen abhelfen und öffnen Ihre Hoftüre und Stalltüren, damit Schulklassen erleben, wo unser Essen eigentlich herkommt. Die erlebnispädagogisch geschulten Landwirte engagieren sich im Programm „Erlebnis Bauernhof“, das vom Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten ins Leben gerufen und vom Kultusministerium unterstützt wird.

Neu: Das Programm „Erlebnis Bauernhof“ greift ab dem Schuljahr 2017/2018 auch für die 2. Grundschulklasse!

Das Programm „Erlebnis Bauernhof“ ermöglicht folgenden Klassen einmalig sogar ein kostenfreies Lernprogramm auf einem Bauernhof:

- 2., 3. und 4. Grundschulklasse
- alle Jahrgangsstufen an Förderschulen
- Übergangsklassen der Jahrgangsstufen 2-4
(ab 1. Januar 2018: Alle Jahrgangsstufen der Übergangsklassen)

Weitere Auskünfte unter: www.erlebnis-bauernhof.bayern.de

Dort können Sie sich direkt beim Bauernhof Ihrer Wahl anmelden.

Für Rückfragen steht Ihnen auch Frau Kathrin Wimmer, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, unter kathrin.wimmer@aelf-wu.bayern.de oder 0931/7904-839 oder 0173/7791885 zur Verfügung.

Unterrichtsmitschau in der Musikklassenarbeit
am 20. November 2017
von 9 bis 14 Uhr an der Mittelschule Taufkirchen b. München

Auch für das kommende Schuljahr wollen wir neuen Mittelschulen die Möglichkeit der Einrichtung einer Musikklasse bieten. Deshalb veranstalten wir auch in diesem Jahr eine Unterrichtsmitschau in der Musikklassenarbeit am 20. November 2017 von 9 bis 14 Uhr an der Mittelschule Taufkirchen b. München.

Vorunterrichtet werden die vier Modelle Band-, Keyboard-, Bläser- und Chorklasse, je 60 Minuten.

Den direkten FIBS Link mit allen inhaltlichen und organisatorischen Angaben zur Veranstaltung finden Sie hier:

http://fibs.alp.dillingen.de/suche/details.php?v_id=153813

Denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule

Mit dem Programm "**denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule**" ermöglichen die Deutsche Stiftung Denkmalschutz und ihre Partner seit 15 Jahren schulische Projekte zu den Themen Kulturelles Erbe und Denkmalschutz. Bundesweit starten in diesem Monat die rund 90 geförderten Projekte des Schuljahres 2017/18 - mit einer finanziellen Unterstützung von je rund 2.000 Euro, die es ihnen ermöglicht, ein Denkmal, ein Stadtviertel oder eine Kulturlandschaft ein ganzes Jahr hindurch genauer zu untersuchen.

Schulen, die sich in regionalen, aber auch grenzüberschreitenden Verbänden ein gemeinsames Thema gesetzt haben, gibt es dabei ebenso wie Einzelprojekte, die sich einem Denkmal am eigenen Schulstandort widmen. Immer aber geht es um die konkrete eigene Anschauung und Auseinandersetzung mit dem gebauten Erbe: Was sind Kulturdenkmale und worin besteht ihr Wert? Welche baulichen Zeugnisse der Vergangenheit sollten erhalten werden und warum? Wer ist für ihren Erhalt zuständig? Und was können wir selbst dazu beitragen, dass das kulturelle Erbe in der Öffentlichkeit stärker beachtet wird? Das sind einige der Fragen, denen sich Schülerinnen und Schüler in den kommenden Monaten von Aachen bis Chemnitz und von Flensburg bis Freiburg in ihrem "denkmal aktiv"-Projekt widmen.

Auf denkmal-aktiv.de/schulprojekte sind in einer Übersicht alle Schulen, die für das Schuljahr 2017/18 zur Teilnahme ausgewählt wurden, mit ihrem Projektthema vorgestellt. Schauen Sie doch mal rein!

Förderprogramm der Robert Bosch Stiftung:
**"Our Common Future: Schüler, Lehrer und Wissenschaftler
forschen zu Nachhaltigkeit"**

Seit 2015 wurden 26 Projekte aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen in die Förderung aufgenommen – und es sollen noch mehr werden!

Wissenschaftlerinnen, Wissenschaftler und Lehrkräfte mit der Idee für ein gemeinsames Forschungsprojekt können sich bei der Stiftung um Fördergelder bewerben. Die Stiftung unterstützt Projekte finanziell für bis zu drei Jahre.

Einsendeschluss für Projektskizzen ist der 30. November 2017!

Wissenschaftler haben damit konkret die Möglichkeit, ihre Forschung an Jugendliche zu vermitteln und sie dafür zu begeistern. Gleichzeitig können sie durch die Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern neue Perspektiven auf ihr Forschungsthema gewinnen. Lehrkräfte erhalten neue Impulse für die Gestaltung ihres Unterrichts und können ihre Kenntnisse forschungsaktuell auffrischen.

Informationen zu den geförderten Projekten und zum Bewerbungsverfahren finden Sie auf der Webseite www.bosch-stiftung.de

Ansprechpartnerinnen:

Andrea Bruhn
Robert Bosch Stiftung
Themenbereich Wissenschaft
Telefon 0711 46084-610
andrea.bruhn@bosch-stiftung.de

Annett Giebelhausen
Robert Bosch Stiftung
Themenbereich Wissenschaft
Telefon 0711 46084-685
annett.giebelhausen@bosch-stiftung.de

Aktuelles

"Sicher zur Schule - sicher nach Hause"

Die Gemeinschaftsaktion "Sicher zur Schule - sicher nach Hause" ist ein Bündnis zur Prävention von Verkehrsunfällen auf dem Schulweg. Die Auftaktveranstaltung im Regierungsbezirk Oberfranken für dieses Schuljahr fand am 14. September an der Grund- und Mittelschule in Hallerndorf statt.

Vertreter der Regierung von Oberfranken, der Politik, der Schulaufsicht, der Polizei, der Verkehrswacht und der Sparkasse Forchheim begrüßten die neuen Erstklässler der Schule gemeinsam mit deren Eltern. In allen Grußworten der Ehrengäste wurde deutlich, wie wichtig ein verantwortungsvolles und umsichtiges Verhalten im Straßenverkehr ist. Nur so und durch eine intensive Begleitung der jungen Schülerinnen und Schüler können Schulwegunfälle weiter vermieden werden.

Am Ende wurden den Schülerinnen und Schülern leuchtend gelbe Mützen überreicht, die von der Sparkasse Forchheim gespendet worden waren.



Impulse

Mathematikförderung im Rahmen von MINTphilmal Bayreuth



Beim Rechnen werden **unterschiedliche Hirnregionen beansprucht** (Zahlen müssen visuell erkannt, versprachlicht, gemerkt und vorgestellt werden). Da Kinder von verschiedenen Voraussetzungen ausgehen und mathematische Inhalte auf vielfältigen Wegen erwerben, ist eine **individuelle Förderung zum Aufbau der Grundvorstellungen** in der Regel unabdingbar.

Es gibt jedoch Kinder, die **besondere Schwierigkeiten beim Erlernen des Rechnens** haben.

In der **Fördereinrichtung Mathematik**, die es **seit dem Frühjahr 2015 in Bayreuth** gibt, sollen Personen **gefördert** werden, die **besondere Probleme** beim **Erlernen der Mathematik** haben.

In der Fördereinrichtung wird nach dem **Vier-Phasen-Modell von Professor Wartha** gearbeitet, bei dem vier Abstraktionsstufen beim Erlernen mathematischer Inhalte vollzogen werden.

Grundlage bildet eine **eingehende Diagnose** (mit Hilfe des Bielefelder Rechentests BIRTE 2 – Wartha/Schipper/v. Schroeders, 2011). Im Anschluss an diese **Diagnose** erfolgt die **Förderung** nach einem Vier-Phasen-Modell in Anlehnung an Wartha in einer 1:1 – Betreuung, die sich nach dem individuellem Lernfortschritt des Geförderten richtet. Die wöchentliche Förderdauer beträgt zwischen 25 und 45 Minuten und kann je nach Fortschritt von einigen Stunden bis zu einem Jahr reichen.

Die vier Abstraktionsstufen beim Erlernen mathematischer Inhalte

am Beispiel des Ergänzens auf 10

Phase 1: Aktives Handeln am Material



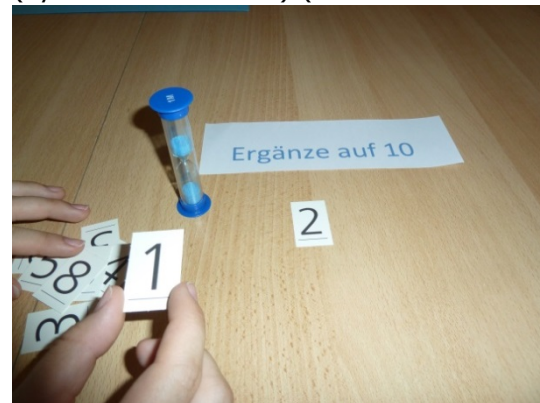
Phase 2: Diktieren des Handelns am sichtbaren Material



Phase 3: Diktieren der Handlungen am nicht mehr sichtbaren Material



Phase 4: Üben / Automatisieren (symbolische Ebene) (mentales Handeln)



In der **Region Bayreuth** gibt es seit dem Schuljahr 2015/2016 **5 Förderstandorte** mit flexibler Einsatzmöglichkeit; davon einen Förderort in Kooperation mit dem Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern, das dieses Verfahren auch in die Ausbildung ihrer Studierenden integriert.

Aktuelle Förderstandorte 2017/2018:

- GS Mistelgau-Glashütten
- GS Pegnitz
- GS Meyernberg/Förderlehrerinstitut
- Luitpold-Grundschule Bayreuth
- Private GS Schloss Thiergarten (bzw. variabler Einsatzort)

Teilnehmer:

Die bisherigen Teilnehmer kommen aus unterschiedlichen Jahrgangsstufen:
2 Erstklässler, 35 Zweitklässler, 14 Drittklässler, 11 Viertklässler, 3 Fünftklässler, 1 Siebtklässler

Die **umfangreiche Warteliste** für die **Förderplätze** beweist, dass der **Bedarf deutlich höher** ist als das Angebot.

Einzugsgebiet der Geförderten:

Die Fördereinrichtung Mathematik wurde bis jetzt von Kindern aus Bayreuth, Weidenberg, Bindlach, Gefrees, Warmensteinach, Mistelgau, Creußen, Pegnitz und Bad Berneck besucht.

Evaluationsergebnisse:

	erreicht bei
Schaffen von Grundlagen (Festigung Zahlenraum, Rechnen im Zahlenraum)	50 Geförderten
Steigerung des Selbstbewusstseins / Veränderung der Einstellung zur Mathematik	36 Geförderten
Notenverbesserung (um mindestens eine Notenstufe, sofern Noten vorhanden sind)	29 Geförderten
Weitervermittlung an Psychologen/ MSD/ DiaFö / Anleitung Koop-Lehrer/ Nachhilfe	9 Geförderten
Freude über die Einzelförderung und Wertschätzung	nahezu allen
Ohne nennbaren Erfolg (fehlende Kooperation/Motivation von Kind und Eltern)	3 Geförderten

Wir sind froh und stolz, dass die **Fördereinrichtung in Bayreuth ein Musterbeispiel für Bayern** geworden ist. In Zukunft sollen **weitere Fördereinrichtungen nach diesem Vorbild** entstehen. Die **Förderstellen** werden vom **Staatsministerium mit einem Stundenbudget** ausgestattet.

Weitere Angebote der Bayreuther Bildungsinitiative MINTphilmal finden sich unter <http://www.bildungsregion-bayreuth.de/?Angebote>

Ansprechpartner Bildungsinitiative MINTphilmal:

- Marina Lindner, Staatliche Schulämter Bayreuth
- Heidrun Weber
- Andrea Riedel, Mathematikförderung

Bayreuth, den 17.09.17,

Andrea Riedel, Koordinatorin der Mathematikförderung im MINTphilmal

Zusatz der Regierung von Oberfranken:

Über Ideen und Anregungen für den Bereich "Hinweise" sowie Darstellungen von Konzepten, besonderen Aktivitäten, Projekten, interessanten Methoden, wissenschaftlichen Erkenntnissen u. v. m. für den Beitrag "Impulse" freuen wir uns.

Wenden Sie sich bitte an:

Alexander Wunsch
Regierungsschuldirektor

Regierung von Oberfranken
Sachgebiet 40.1
Ludwigstr. 20
95444 Bayreuth
Tel. : 0921/604-1369
Fax. : 0921/604-4369
alexander.wunsch@reg-ofr.bayern.de
www.regierung.oberfranken.bayern.de

Sonstiges

Internetplattform der Regierung von Oberfranken

Unter folgender Adresse finden sich die Internetseiten der Regierung von Oberfranken: www.regierung.oberfranken.bayern.de mit aktuellen Informationen und Links sowie einer Mediathek. Hier wird auch der **Oberfränkische Schulanzeiger** eingestellt.

Über das Stichwort "**Schulen**" gelangt man zu zahlreichen Ansprechpartnern und weiterführenden Links.

Der Hinweis "**Schulen in Oberfranken**" führt zu den speziellen Seiten für den schulischen Bereich.

Im Portal "**Netzwerk 'Gute Schule Oberfranken'**" erhalten Sie aktuelle Terminhinweise, Informationen sowie Ansprechpartner, Multiplikatoren und Experten.

Zu dieser Adresse gelangt man auch direkt über
www.gute.schule-oberfranken.de .

Regionale Lehrerfortbildung

Regionale Lehrerfortbildung

Die Übersicht der aktuellen Regionalen Lehrerfortbildung finden Sie unter:

<http://fortbildung.schule.bayern.de/> in FiBS

Hier der Weg:

=> SUCHE/BUCHEN

=> ANBIETER

=> im Kasten "Regierungen" aufrufen bzw. markieren: Regierung von Oberfranken (GS/HS)

=> suchen (dann erscheinen alle Lehrgänge, zu denen man sich anmelden kann)

Wettbewerbe

Hinweise auf aktuelle Wettbewerbe finden sich unter

www.km.bayern.de/km/schule/wettbewerbe/

www.km.bayern.de/km/schueler/schuelerrundbrief/tipps/

Herausgeber: Regierung von Oberfranken, Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth,
Internet: <http://www.regierung.oberfranken.bayern.de>, Redaktion: Bereich 4 Schulen, Tel. 0921/604-1369,
Fax: 0921/604-4369, E-Mail: alexander.wunsch@reg-ofr.bayern.de
Der Schulanzeiger wird auf den Internetseiten der Regierung von Oberfranken (s. o.) veröffentlicht.

Suchverzeichnis 2017

Dank	01/S. 3
Stellenausschreibungen	
Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen	01/S. 4 02/S. 13 03/S. 4 04/S. 4 05/S. 4 06/S. 10 07/ S. 4 7a/S. 2
Ausschreibung von Stellen für Fachberatung beim Staatlichen Schulamt	01/S. 14 03/S. 10 05/S. 10 06/S. 18 07/S. 14 7a/S. 6
Neubesetzung einer Abordnungsstelle am Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst	01/S. 15
Seminarrektorin / Seminarrektor (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen im Bereich der Staatlichen Schulämter Coburg	02/S. 3
Seminarrektorin / Seminarrektor (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen im Bereich des Staatlichen Schulamtes Forchheim	02/S. 5
Seminarrektorin / Seminarrektor (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Mittelschulen im Bereich der Staatlichen Schulämter Bayreuth	02/S. 7
Seminarrektorin / Seminarrektor (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Mittelschulen im Bereich des Staatlichen Schulamtes Forchheim	02/S. 9
Beratungsrektorin / Beratungsrektor (BesGr. A 13 + AZ) als Medienpädagogisch-informationstechnische/r Beraterin/Berater (MiB)	02/S. 11
Stellenbesetzung am Staatsinstitut für Fachlehrer, Abt. I, in Augsburg	02/S. 19
Medienpädagogisch-informationstechnische Beratung an Grund- und Mittelschulen	03/S. 9
Staatliche Berufsschule mit Staatl. Berufsfachschule für technische Assistenten für Informatik sowie Staatl. Berufsfachschule für Flechtwerkgestaltung Lichtenfels	03/S. 11
Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen	03/S. 12 04/S. 14, 17, 20 05/S. 13, 15, 18
Förderlehrerin / Förderlehrer an Grund- und Mittelschulen	04/S. 8 05/S. 8 06/S. 17
Stellenausschreibung für eine Stellenbesetzung am Staatsinstitut für	

Fachlehrer, Abt. V, in Bayreuth	04/S. 10
Leiterin/Leiter der Staatlichen Schulberatungsstelle für Niederbayern	04/S. 11
Mitarbeiterin/Mitarbeiter bei der Stiftung Bildungspakt Bayern	04/S. 23
Seminarrektorin / Seminarrektor (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/ Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen	05/S. 11
Stellenbesetzung am Staatsinstitut für Fachlehrer, Abt. III, in Ansbach	05/ S. 21
Besetzung von Lehrerstellen an Grund- und Mittelschulen	06/S. 4
Ausschreibung von Stellen für Lehrer/Lehrerinnen an Grund- und Mittelschulen	06/S. 15
Ausschreibung einer Stelle eines Fachmitarbeiters/ einer Fachmitarbeiterin für Metalltechnik bei der Regierung von Oberfranken	06/S. 19
Ausschreibung einer Funktionsstelle an der Staatlichen Berufsschule II Bayreuth	06/S. 21
Ausschreibung einer Funktionsstelle am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Marktredwitz-Wunsiedel	06/S. 22
Ausschreibung der Stelle als Leiterin/Leiter der Staatlichen Schulberatungsstelle für München Stadt und Landkreis	06/S. 23
Neubesetzung einer Abteilungsleitung an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen Abt. 3: Führung/Schul- und Personalentwicklung	06/S. 26
Neubesetzung einer Abteilungsleitung an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen Abt. 5: Digitale Bildung, Informationstechnologie	06/S. 29
Lehrerinnen/Lehrer an Grundschulen	07/S. 10
User Help Desk (UHD) im eGovernment-Projekt "Amtliche Schuldaten" an der Regierung von Oberfranken	07/S. 12
Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt für Sonderpädagogik mit der Fachrichtung "Lernbehindertenpädagogik"	07/S. 15
Staatliches Berufliches Schulzentrum Hof – Stadt und Land	07/S. 16
Staatliche Berufsschule III Bamberg	07/S. 17
Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern in Freising	07/S. 18
Ausschreibung der Stelle eines Seminarrektors/einer Seminarrektorin (BesGr. A 14) als Leiter/Leiterin des Studienseminars Oberfranken GS I	08/09/S. 4
Ausschreibung der Stelle eines Seminarrektors/einer Seminarrektorin (BesGr. A 14) als Leiter/Leiterin des Studienseminars Oberfranken GS VIII	08/09/S. 5
Ausschreibung der Stelle eines Seminarrektors/einer Seminarrektorin (BesGr. A 14) als Leiter/Leiterin des Studienseminars Oberfranken GS IX	08/09/S. 6
Ausschreibung der Stelle eines Seminarrektors/einer Seminarrektorin (BesGr. A 14) als Leiter/Leiterin des Studienseminars Oberfranken I	08/09/S. 8
Seminarrektor / Seminarrektorin als Leiter oder Leiterin eines Studienseminars für das Lehramt an Grundschulen oder Mittelschulen	08/09/S. 9
Neubesetzung einer Stelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen	08/09/S. 11

Allgemeine Bekanntmachungen

Zweite Staatsprüfungen 2017 für das Lehramt an Grundschulen und

das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II)	01/S. 18
Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2017 der Fachlehrer	01/S. 19
Qualifikationsprüfung (II. Prüfung) 2017 der Förderlehrer	01/S. 21
Schriftliche Hausarbeiten zu den Zweiten Staatsprüfungen 2013 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen und zur Zweiten Lehramtsprüfung 2013 der Fachlehrer; Rückgabe	01/S. 23
Allgemeines Versetzungsverfahren	02/S. 21
Einstellung von Bewerbern früherer Prüfungsjahrgänge sowie von Bewerbern aus anderen Ländern der Bundesrepublik Deutschland bzw. aus einem Land der Europäischen Union und Ländern	02/S. 22
Versetzung in einen anderen Regierungsbezirk und bedarfsgerechte Einstellung zum Schuljahr 2017/18	02/S. 24
Berufsbegleitende sonderpädagogische Zusatzausbildung für das Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe an Förderschulen	03/S. 15
Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an staatlichen Förderschulen	04/S. 26
Zweite Staatsprüfungen 2018 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II	05/S. 23
Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2018 der Fachlehrer	05/S. 25
Qualifikationsprüfung (Zweite Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2018	05/S. 26
Nichtamtlicher Teil	
Stellenausschreibung der Privaten Evangelischen Volksschule Hof	01/S. 24
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin am privaten Sonderpädagogischen Förderzentrum Stappenbach	02/S. 27
Ausschreibung von Gymnasial- oder Berufsschullehrerstellen für die Montessori-Fachoberschule Kronach	02/S. 31
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Sonderschulrektor/in Studiendirektor/in an der Berufsschule Fassoldshof	03/S. 18
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Vertreter/weitere Vertreterin in der Schulleitung an der Dr. Kurt-Blaser-Schule in Bayreuth	03/S. 22
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Vertreter/weitere Vertreterin in der Schulleitung an der Werner-Gramp- Schule in Kulmbach	03/S. 25
Ausschreibung einer Funktionsstelle als stellvertretende/r Schulleiterin/ Schulleiter am privaten Sonderpädagogischen Förderzentrum Scheßlitz	03/S. 27
Stellenausschreibungen Didaktik der Geographie, Universität Würzburg	04/S. 29
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter/in am privaten Förderzentrum, Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, Fassoldshof	04/S. 30
Ausschreibung einer Funktionsstelle als stellvertretende/r Schulleiterin/Schulleiter am privaten Sonderpädagogischen Förderzentrum Marktredwitz	04/S. 35
Ausschreibung einer Funktionsstelle als stellvertretende(r) Schulleiter/ Schulleiterin am privaten Sonderpädagogischen Förderzentrum Stappenbach	05/S. 28
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Stellvertreter / weitere Stellvertreterin am privaten Sonderpädagogischen Förderzentrum Scheßlitz	06/S. 33

Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Stellvertreter / weitere Stellvertreterin am privaten Sonderpädagogischen Förderzentrum Stappenbach	06/S. 36
Ausschreibung der Privaten Evangelischen Volksschule Hof	06/S. 39
Stellenausschreibung Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter im Schulsekretariat	06/S. 40
Abordnung für das Projekt „Basiswissen Inklusion und Sonderpädagogik im Erziehungswissenschaftlichen Studium (EWS)“ an der Universität Würzburg	06/S. 41
Lehrkraft für besondere Aufgaben (100%) an der Universität Würzburg	06/S. 42
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiterin/-leiter an einem privaten Sonderpädagogischen Förderzentrum	07/S. 19
Aktuelles	
Oberfränkische Umweltschulen in Europa 2016 ausgezeichnet	01/S. 25
Bayerisches Schülerleistungsschreiben 2016	01/S. 27
Wintersportseminar 2017 der oberfränkischen Fachberater Sport	02/S. 32
Bildungsstaatssekretär Eisenreich zeichnet die Christian-Sammet-Mittelschule aus	03/S. 31
David Fermer zu Gast als Autor und Referent im Schulamtsbezirk Forchheim	04/S. 39
Handwerk zum Anfassen für Schüler und Schülerinnen	04/S. 41
2. Grundschulachmeisterschaft an der GS Priesendorf-Lisberg	05/S. 32
Der Bundesweite Vorlesetag – ein Tag an der Christian-Wolfrum-Mittelschule nicht nur zum Vorlesen, sondern auch um Kontakte zu knüpfen	06/S. 44
Projekttag der Deutschen Stiftung Querschnittlähmung an der Christian-Wolfrum-Mittelschule Hof	06/S. 46
Schulradweg der Grundschule Stockheim	06/S. 49
Sonderseminartag 1. Hilfe bei Kindern	07/S. 23
Beste Mittelschüler in Oberfranken geehrt	08/09/S. 14
Verabschiedung der ganz besonderen Art	08/09/S. 24
Kinderbibliothekspreis 2017 für die Gemeindebücherei Breitengüßbach Mittelschule Weidenberg zählt zu den Siegern beim Schülerlandeswettbewerb "Die Deutschen und ihre östlichen Nachbarn. Wir in Europa"	08/09/S. 27
Verleihung des Zertifikats "Deutsches Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz" (DSD) an Schüler der Ritter-von-Traitteur Mittelschule Forchheim	08/09/S. 28
Hinweise	
Lernorte im Welterbe „Altstadt von Bamberg“	01/S. 28
Fachtagung zu deutsch-türkischen Schulpartnerschaften und Schüleraustauschprojekten	01/S. 29
10. SchulKinoWoche Bayern - Das Kino wird zum Klassenzimmer!	01/S. 31
„Eine Klasse für sich und andere“	01/S. 31
„Seepferdchen für die Metropolregion“ / „Aktion Seepferdchen“	01/S. 35
Leseförderung 2.0. - Jugendliche fürs Lesen gewinnen	02/S. 34
SINUS-Regionaltagung 2017	02/S. 35
Team-Coaching für Schulleitungen	02/S. 36
Bundesweiter EU-Projekttag am 22. Mai 2017 – Europawoche 2017	02/S. 37

Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten	02/S. 38
Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit im digitalen Raum	02/S. 39
Erlebnisprogramme für Schulklassen und Gruppen der Ökologischen Bildungsstätte Burg Hohenberg e.V	02/S. 40
SINUS-Regionaltagung 2017	03/S. 33
Reformationsjubiläum 2017	03/S. 34
Fortbildung Stressfreier Aufenthalt im Schullandheim - "ganzOHRsein"	03/S. 36
Spielend handeln lernen	03/S. 37
Brettspiel zu zivilem Engagement	03/S. 38
Wissen und Kompetenz für den pädagogischen Alltag	03/S. 39
BSV-Schulleitungskongress 2017	03/S. 39
Lehrerfortbildungsangebote der Landesarbeitsgemeinschaften (LAGs)	
Musik	03/S. 41
Aktuelle Termine der Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Oberfranken	03/S. 43
Bayerischer Schülerzeitungswettbewerb „Blattmacher“ – Wettbewerbsrunde 2016/17	03/S. 45
Aktionstag Musik in Bayern 2017 - „Musik ist mein Zuhause“	03/S. 47
Wettbewerb des Landesschülerrates (SMV) "Lebe Toleranz!"	03/S. 48
Kinder-Medien-Publikumspreis DER WEISSE ELEFANT	03/S. 49
Fortführung des Programms "SINUS an Grundschulen"	04/S. 43
Umwelttag 2017 - "Natur erleben - mitten in der Stadt"	04/S. 44
Fortbildung Stressfreier Aufenthalt im Schullandheim	04/S. 45
Aktionstag Musik in Bayern 2017 - „Musik ist mein Zuhause“	04/S. 46
Stressfreier Aufenthalt im Schullandheim - "ganzOHRsein"	05/S. 34
Umwelttag 2017 - "Natur erleben - mitten in der Stadt"	05/S. 35
11. Kindertag auf bayerischen Bauernhöfen	05/S. 36
Forum Mathematik-Didaktik (ForMaD) der Universität Bamberg im Sommersemester 2017	05/S. 36
Wettbewerb crossmedia 2017	05/S. 37
Umwelttag 2017 - "Natur erleben - mitten in der Stadt"	06/S. 51
Deutscher Arbeitgeberpreis für Bildung 2017	06/S. 52
„SOMMER.ERLEBNIS.BAUERNHOF“ – ENTDECKEN, WO DAS ESSEN HERKOMMT	06/S. 52
Umwelttag 2017 - "Natur erleben - mitten in der Stadt"	07/S. 25
Erlebnis Bauernhof	07/S. 26
Young Europeans Award: Ideenwettbewerb für Jugendliche zu Europafragen	07/S. 27
Oberfränkischer Schulentwicklungstag 2017 in Forchheim	08/09/S. 30
Botschafter Bayerns ein Stipendium des Bayerischen Kultusministeriums für Schülerinnen und Schüler	08/09/S. 31
Vielfalt schmecken und entdecken	08/09/S. 32
Lehrergesundheitstag 2017 - Wirkungsvoll kommunizieren und Konflikte kraftsparend begegnen	08/09/S. 34
Workshops des Lehrergesundheitstags 06.10.2017	08/09/S. 35
20 Jahre Lexi-Hausaufgabenheft der Bayerischen Polizei	08/09/S. 36
„Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit“	08/09/S. 37
Schulleiterkongresse in Dillingen und Bamberg	08/09/S. 39

Impulse

Durch Fortbildung kompetent	01/S. 37
Begegnungen von bayerischen und tschechischen Schulen	02/S. 43
Flüchtlingsprojekt an der BS II Bayreuth	03/S. 50
TIS: Theater im Schullandheim Pottenstein	04/S. 47
KUNSTGrundschule am Schlosspark Konradsreuth – eine Dokumentation	05/S. 39
TAFF – Talente finden und fördern an Mittelschulen Ein Zwischenbericht der Modellschule Mittelschule Kirchenlamitz	06/S. 54
Ein Stück Natur im Klassenzimmer – Das Klassenaquarium	07/S. 28
Lese-Kick Oberfranken	08/09/S. 41
SUCHVERZEICHNIS 2016	01/S. 43